

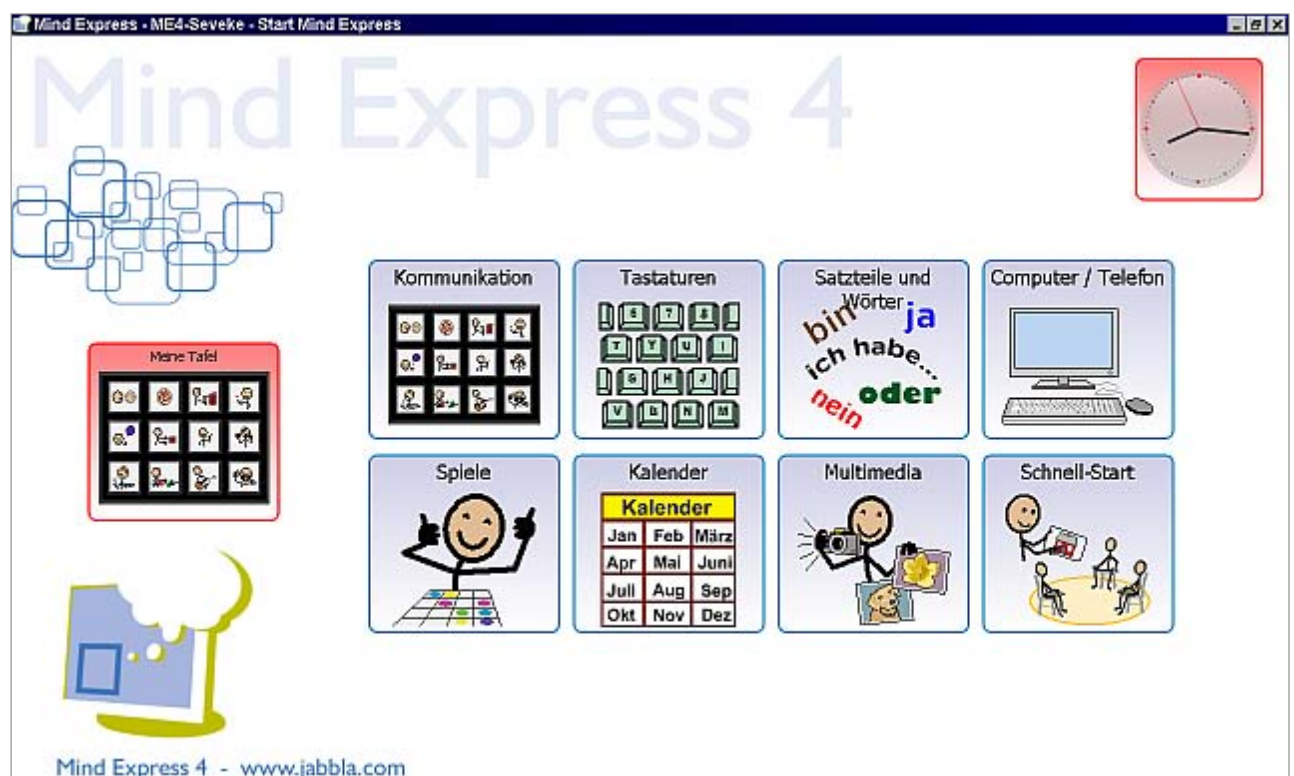


Mind Express 4

Dieses sehr einfach zu benutzende Kommunikationsprogramm bietet dank vieler implementierter Funktionen ausgezeichnete Kommunikationsmöglichkeiten für alle Bedürfnisse. Umfang und Schwierigkeitsgrad können individuell an die Fähigkeiten des Nutzers angepasst und mit eigenen Fotos oder Sprachdateien erweitert werden.

Es bietet sowohl Nutzern, die sich auf Schriftsprachniveau unter Verwendung moderner Kommunikationswege austauschen wollen, als auch Menschen, die Symbole zur freien Kommunikation benötigen, eine ausgereifte Plattform.

Neben einer natürlich klingenden synthetischen Sprachausgabe lässt sich das System durch natürliche Sprachaufnahmen ergänzen. Diese dienen der Förderung des aktiven Sprachvermögens, wenn Ansätze dazu vorhanden sind, und erlauben auch schnelle emotional gefärbte Äußerungen. Beispiele für die unterschiedlichsten Anwendungsfälle befinden sich bereits auf der Demo-CD.



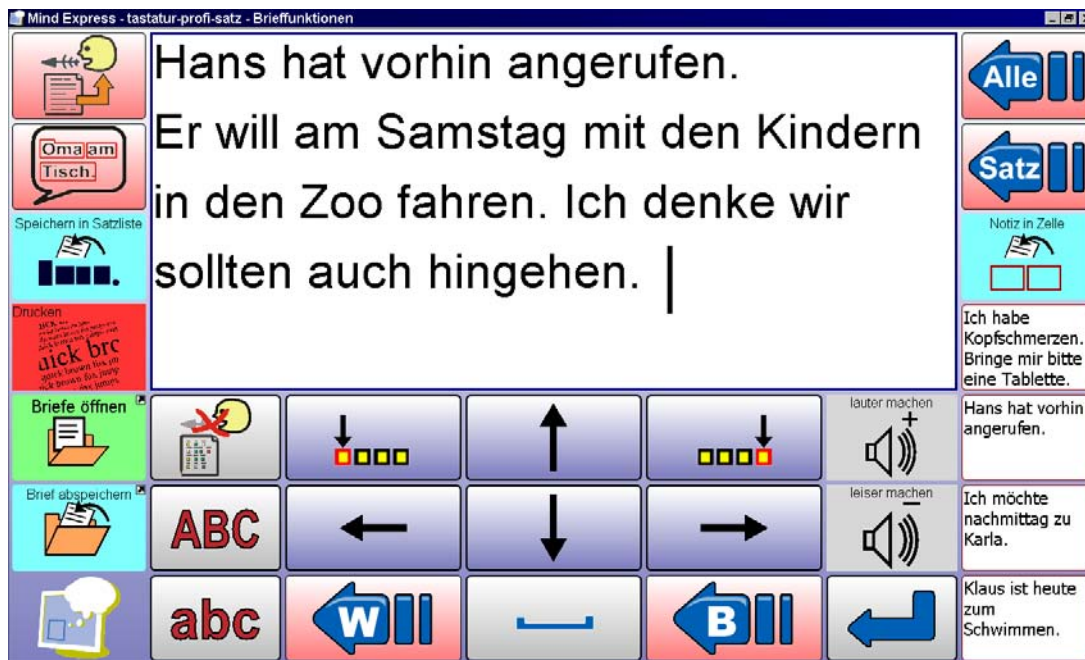
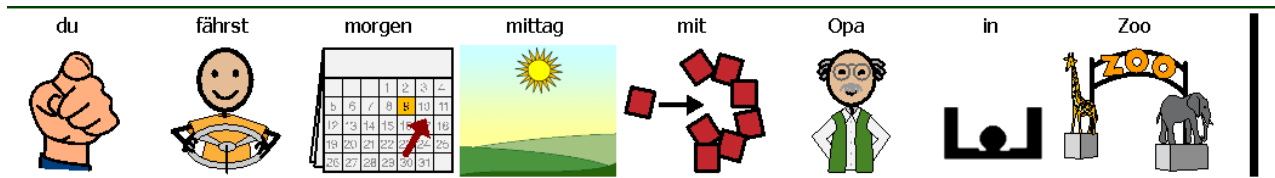
Durch die Auswahl eines Feldes wird die dem Feld (Bild) zugeordnete Sprachmitteilung, ein Geräusch, Lied oder Video abgespielt oder ein Schriftzeichen ausgewählt.

Die Auswahl eines Symbols kann auch weitere Symboltafeln oder Dateien aufrufen und ermöglicht damit eine übersichtliche Strukturierung des Kommunikationsangebotes.

Zum Programm gehört die Symbolsammlung SymbolStix. Wenn eine umfangreiche Symbolkommunikation erforderlich ist, sollte diese mit der optional erhältlichen Symbolsammlung von Meyer-Johnson ergänzt werden, die viele treffend gezeichnete farbige Symbole aus allen Lebensbereichen eines Erwachsenen beinhaltet und Grundlage für unser ausgebautes Vokabular zur freien Kommunikation ist. Zusätzlich können auch andere gezeichnete Bilder und Fotos von Scanner oder Digitalkamera direkt eingebunden werden.

Bei Bedarf läuft die Programmbedienung über **extern angeschlossene Eingabegeräte**, einen beliebigen Musersatz einschließlich einer Augensteuerung, Kopf- oder Scann-Maus oder auch mit verschiedenen **Scanningmethoden** mit ein oder zwei Tasten. Auch auditives Scanning ist möglich. Damit wird auch Blinden oder Sehbehinderten der Zugang erschlossen, und einige Spastiker reagieren sicherer und schneller, wenn die Scann-Auswahl akustisch unterstützt wird.

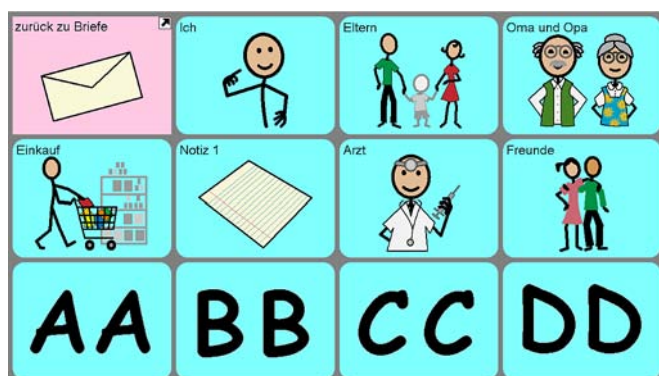
Brieffenster, als Kernstück für eine freie Kommunikation mit Schrift oder Symbolen, können nun sehr individuell festgelegt werden. So können beim Schreiben nur wenige übersichtliche Zeilen verwendet werden, und beim Kontroll-Lesen können mehrere Zeilen des Briefes angezeigt und durchblättert werden.



Im Brieffenster werden Text, Text mit Symbolen oder nur Symbole dargestellt. Die Größen können nach Bedarf optimiert werden.

Eine Möglichkeit, kurze Notizen oder Aussagen aus dem Brieffenster zu speichern, ist das „Speichern in Zelle“. Dabei können als Merkhilfe ein bis fünf Symbole automatisch hinzugefügt werden.

Um längere Mitteilungen oder ganze Briefe zu speichern, nutzt man die Funktion „Speichern als“. Als Dateiname wird dabei die Bezeichnung des Feldes verwendet. Dies ist leicht zu merken und anschaulich.



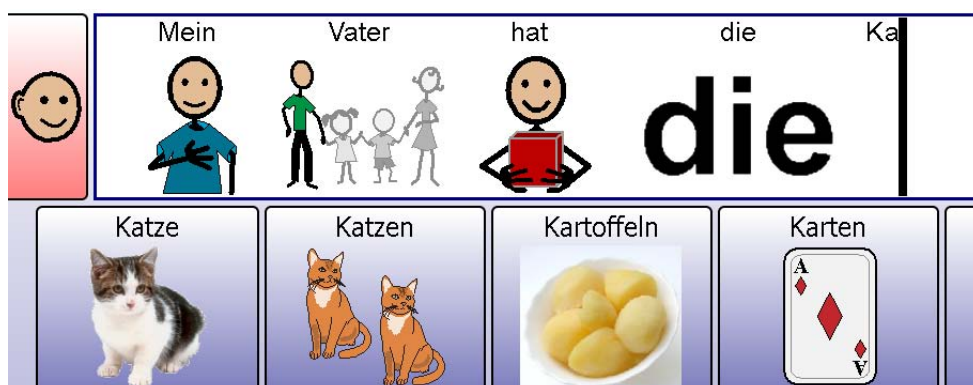
Um Fehlbedienungen auszuschalten, können solche Felder für das Speichern oder Öffnen von Briefen oder Notizen auch auf extra Seiten mit entsprechenden akustischen Hinweisen gelegt werden.

Bei Bedarf lassen sich diese mit einem Foto des Adressaten der Mitteilung oder passenden Symbolen versehen.

Für Schriftsprach-Nutzer stehen zur schnelleren Kommunikation eine mitlernende Wortvorhersage und zusätzlich eine Satzvorhersage zur Verfügung. Wird z.B. nur das Wort Bett eingegeben, werden alle in der Satzvorhersage abgelegten Sätze angezeigt, die das Wort Bett beinhalten.

Ich möchte jetzt ins Bett.	Ich möchte nicht ins Bett.
Bitte das Bett höher stellen.	Bitte das Bett tiefer fahren.

Für Schreibanfänger kann die Wortvorhersage auch mit Symbolen unterstützt werden.



Für anspruchsvolle Nutzer ist nun eine direkte Verbindung aus Mind Express zur Bedienung des Internet, zum Verfassen von E-Mails oder SMS bzw. zum Telefonieren gegeben, wenn die entsprechenden Hardwarevoraussetzungen vorliegen.

Auch die Bedienung der Windowsoberfläche ist im Scann-Verfahren über Mind Express möglich.

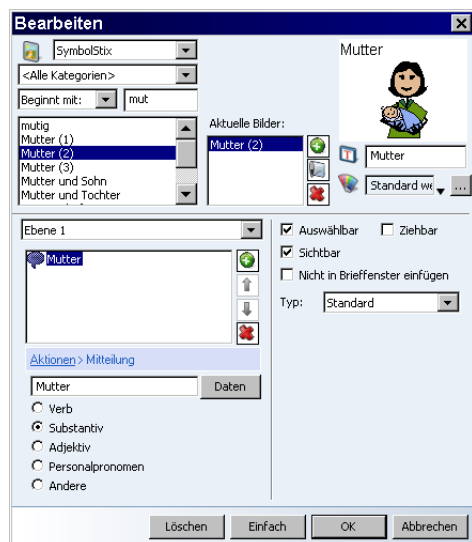
Einen besonderen Aufwand haben wir bei der Entwicklung eines brauchbaren Vokabulars für die Symbolkommunikation auf hohem Niveau getrieben. Dieses Extra-Vokabular ist zum einen für Menschen gedacht, die die Schriftsprache nicht oder kaum beherrschen aber ein gutes Symbol- und Sprachverständnis haben oder auch für Aphasiker, die sich erst wieder einen Wortschatz erarbeiten müssen.

Dabei geht es darum, nach der Erarbeitung eines Grundvokabulars, Zwei- und Dreiwortsätze zu bilden und schrittweise dann auch komplexere Sätze zu erstellen.

Mittels Pop-Up Seiten kann die Auswahl optimiert werden, indem zunächst das Vokabular mit der höchsten Frequenz vorgeschlagen wird und dann erst Verzweigungen zu den weiteren möglichen Personen, Verben, Orten, Eigenschaften, ... angeboten werden. Diese Vorgehensweise ist besonders bei Personen mit starker Körperbehinderung von Nutzen und für Anwender, die nur im Scann-Modus arbeiten können.

Seiten mit „fertigen Äußerungen“ oder zur direkten Aufnahme von Mitteilungen durch Betreuungspersonen ergänzen das Vokabular, damit in wichtigen Situationen schnell reagiert werden kann. Diese können z.B. Seiten für „Pflegebedürfnisse“, „Empfindungen“, „Redewendungen“, „Begrüßungen“ und ähnliches umfassen.

Die in Mind Express implementierte deutsche Grammatik verbessert bei der Symbolkommunikation die Akzeptanz des Kommunikationspartners. Von Verben wird z.B. automatisch die gebeugte Form entsprechend einem vorher gewählten Personalpronomen oder Nomen gebildet. Auch für Adjektive und Substantive sind Regeln vorhanden, die bei entsprechender Verbindung die benötigten Fälle in der Einzahl oder Mehrzahl generieren. Bei kognitiven Einschränkungen kann man ggf. auch vereinfachte Regeln anwenden.



Die Bearbeitung auch größerer Kommunikationsstrukturen durch den Betreuer ist sehr anschaulich und bietet viele Hilfen, um auch mehrere Felder gleichzeitig zu verändern. Die Gestaltung ist so unproblematisch anzupassen, oder Funktionen können zu bestehenden Feldern ergänzt werden.

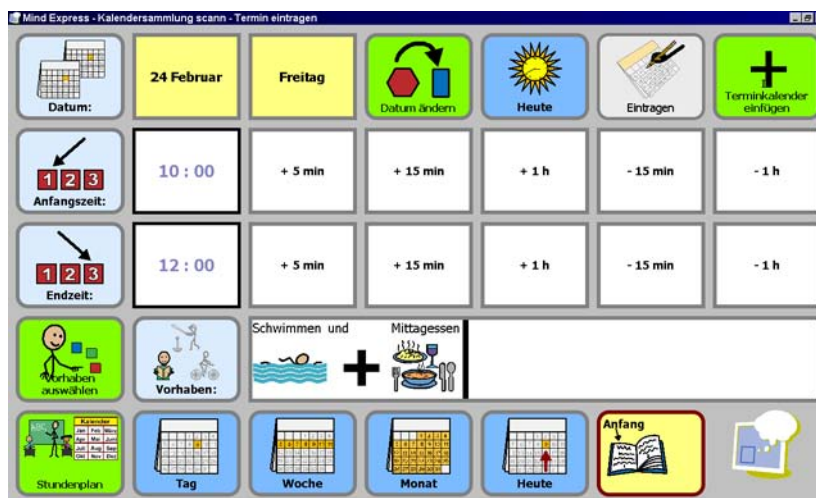
Beim Anlegen von **Nutzern** kann das Kommunikationsangebot mit individuellen Bedien-Einstellungen gespeichert werden. Dadurch ist Mind Express auch in therapeutischen oder logopädischen Einrichtungen vielfältig einzusetzen.

Mind Express bereichert das selbständige Betätigungsfeld durch die Pflege anschaulicher Kalender, das eigenständige Abspielen von Videosequenzen, Musik und abgespeicherten Bildern.

Mind Express 4 ist als Computerprogramm und auf den mobilen Geräten Tellus 4, *Mobi 2*, Zingui und Zingui Plus, und demnächst auch dem *Smart II* des Entwicklers jabbla verfügbar. Für die Geräte Tellus 4, *Mobi 2*, Zingui und Zingui Plus steht optional auch eine lernfähige Infrarot-Umfeldsteuerung zur Verfügung, mit der der individuelle Freiraum erweitert wird.

Mind Express ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma jabbla aus Gent.

Folgende Seiten aus Mind Express Anwendungen erlauben eine erste Vorstellung von der Vielfältigkeit und Leistungsfähigkeit des Kommunikationsprogramms. Nutzen Sie die Demo, um dies selbst mit den potentiellen Nutzern zu testen.

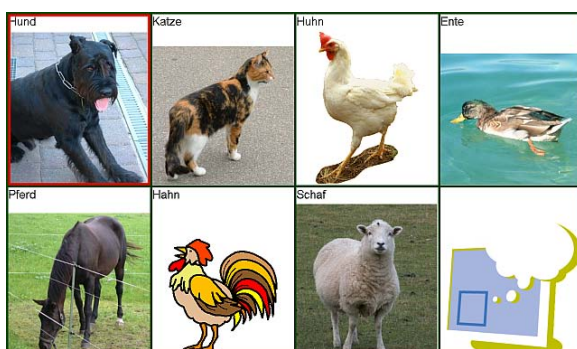


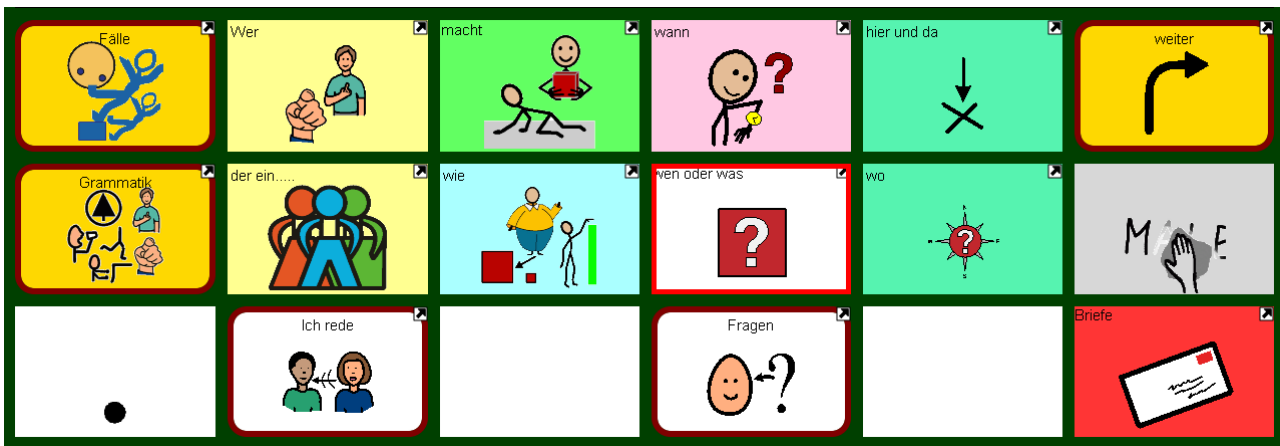
Kalender -

Die Monatsübersicht zeigt auch Details, Vorhaben aus häufigen Ereignissen selbst auswählen und eintragen.

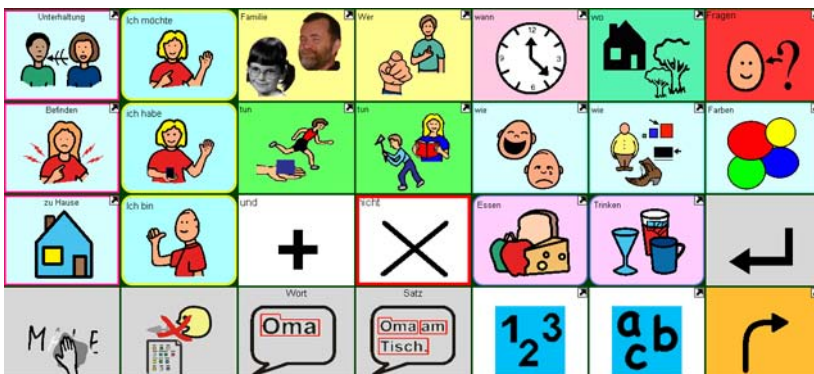
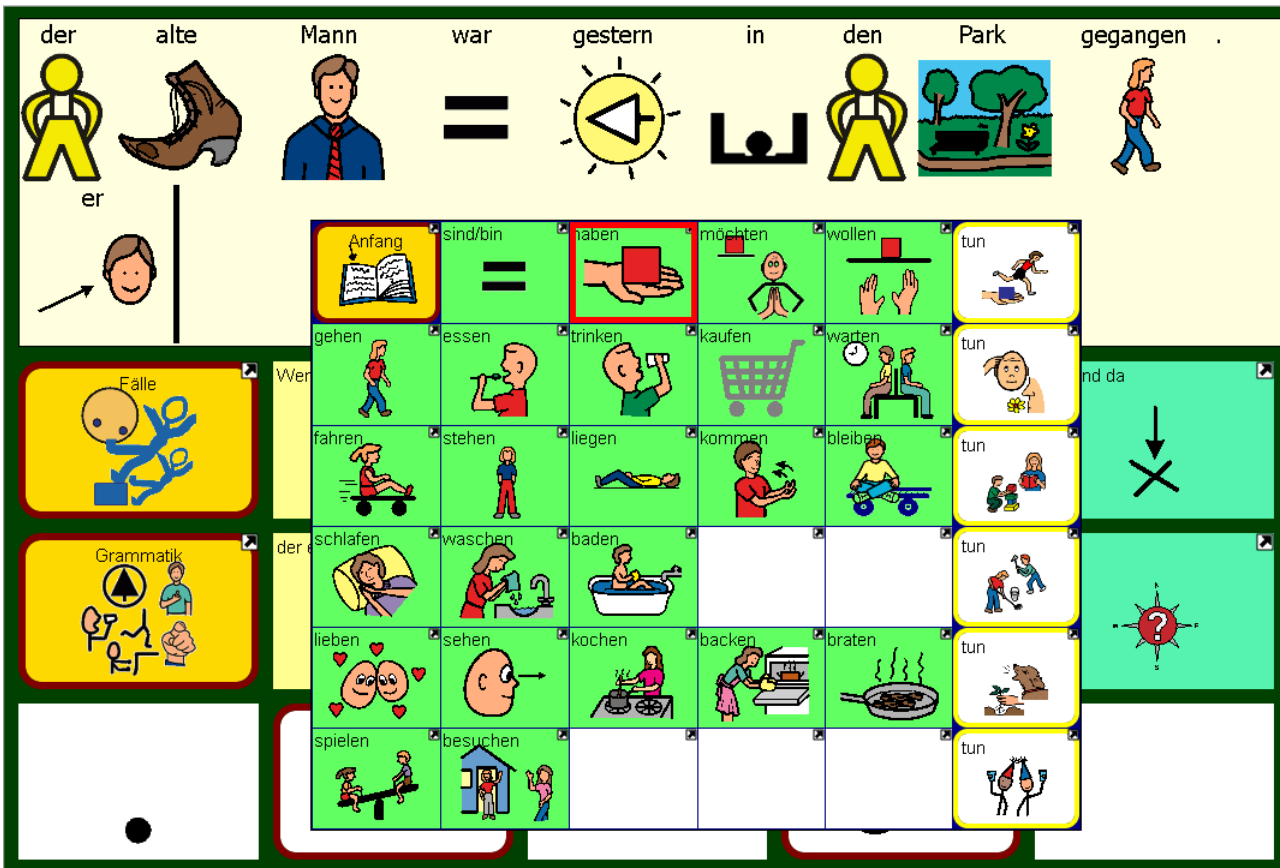


Anfängerübung bzw. ein Ausschnitt aus dem Kernvokabular, welches in eigenes Vokabular integriert werden kann.





Satzbildung auf hohem Niveau. Pop-Up-Menüs für Symbole, die häufig benötigt werden. Die Satzbildung wird durch eine klare Hauptseite unterstützt.



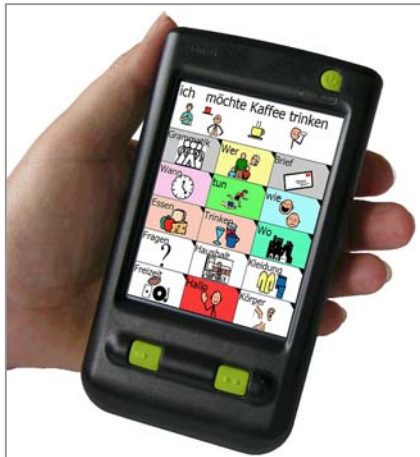
Mittleres Niveau mit übersichtlicher klarer Struktur.

Zwei Hauptseiten zur Verzweigung in verschiedene Kategorien.

Halbsätze und Seiten mit fertigen Redewendungen zur schnellen Kommunikation.

Smart II und Zingui bzw. Zingui Plus (wahlweise schrift- oder symbolorientiert)

Der handliche **Smart II** (nur wenig größer als ein PDA) empfiehlt sich als ständiger Begleiter besonders für mobile Sprachbehinderte. Das Gerät verfügt über einen lichtstarken kontrastreichen Bildschirm mit 10,1 cm Diagonale und ist mit einem Touchscreen ausgestattet, der mit Stift, Finger oder Fingernagel ausgelöst werden kann.



Mit den Abmessungen 215 mm x 165 mm x 41 mm und einem Gewicht von ca. 1.080 g ist der **Zingui** auch gut unterwegs zu nutzen. Der einfache Zingui ist nur für Kommunikationsanfänger mit geringen Symbolkenntnissen sinnvoll, da bei ihm keine synthetische Sprache zur Verfügung steht und alle Felder vom Betreuer selbst besprochen werden müssen.

Mit dem Zingui Plus kann eine anspruchsvolle Symbolkommunikation zur Verfügung gestellt werden, die z.B. auch ein ausreichendes Vokabular für Aphasiker beinhaltet. Durch die integrierten verständlichen synthetischen Stimmen, und Wortvorhersage ist auch eine gute Schriftsprachkommunikation möglich.

Der Bildschirm mit 21,3 cm Diagonale ist wichtig, wenn die kleinen Felder des Smart nicht erfasst oder nicht sicher bedient werden können. Außerdem erlaubt dieses Gerät einer Betreuungsperson oder dem Gesprächspartner, mit auf den Bildschirm zu schauen und ggf. Hinweise und Hilfen während der Kommunikation oder in der Startphase zu geben.



Der am Gerät montierte Tischaufsteller ergibt eine gute Bedienbarkeit für Nutzer, die die Felder ohne Probleme mit dem Finger direkt auswählen können.



Mobi 2 und Tellus 4, mit Mind Express 4 (wahlweise schrift- oder symbolorientiert)

Der **Mobi 2** besitzt einen Touchscreen mit einer Diagonale von 30,5 cm (12 Zoll), der besonders leuchtstark ist. Im Grundgerät sind starke Lautsprecher vorhanden, so dass man sich selbst bei lauter Umgebung gut verständlich machen kann.

Die Verwendung einer 80-GByte Speicherkarte anstelle einer Festplatte minimiert den Energiebedarf und macht das Gerät auch sehr leise.

Mit dem Betriebssystem Windows 7 ist eine gute Grundlage für den Zugang zu modernen Medien gegeben. Betreuer können damit einfach individuelle Anpassungen vornehmen.

Der **Tellus 4** mit einer Diagonale von 34 cm (13,3 Zoll) ist besonders für Nutzer wichtig, die mit vielen Symbolen übersichtlich arbeiten wollen oder eine große Darstellung benötigen.



Die Ausstattung mit dem integrierten WLAN, Bluetooth, UMTS, einer Web-Cam und großen Festplatte erlauben darüber hinaus anspruchsvolle Kommunikationslösungen für Personen ohne kognitive Einschränkungen.

Der Tellus 4 ist auf Grund seiner hohen Rechnerleistung auch für die Aus- oder Nachrüstung mit einer Augensteuerung geeignet.

Zwei Direktanschlüsse für Taster sind verfügbar, um sie für den Scann-Modus zu nutzen.

Die Geräte können mit diversen Halterungen für die Nutzung im Bett oder Rollstuhl ergänzt werden.

Optional ist eine lernfähige Infrarot-Umfeldsteuerung verfügbar, mit der der individuelle Freiraum des Körperbehinderten erweitert wird. Die selbständige Auswahl des Fernsehprogramms, die Bedienung weiterer Geräte, wie Jalousien, Lampen oder eines Betreuer-rufes sind nur einige Beispiele.

